



Berlin, 3. Juli 2012  
Nr. 89

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Landesbezirk Berlin-Brandenburg

## **P R E S S E I N F O R M A T I O N**

### **Berliner Finanzämter brauchen Nachwuchskräfte: ver.di fordert die Übernahme aller Anwärterinnen und Anwärter nach Bestehen der Laufbahnprüfung Aktion „Run for 4“ für die Übernahme**

Die Berliner Finanzämter brauchen dringend Nachwuchskräfte, um ihre Aufgaben auch in Zukunft erfüllen zu können. Derzeit stehen 165 Anwärterinnen und Anwärter kurz vor der Laufbahnprüfung. Der Senator beabsichtigt, trotz des dringend benötigten Nachwuchses nur die zu übernehmen, die die Prüfung mit „befriedigend“ oder besser bestehen.

ver.di fordert vom Finanzsenator die Übernahme aller Anwärterinnen und Anwärter, die die Prüfung bestanden haben, also auch der „4er“. In allen anderen Bundesländern erfolgt die Übernahme aller erfolgreichen Absolventen der Laufbahnprüfung – und dazu gehören auch die „4er“.

Die Nachwuchskräfte werden in den Finanzämtern dringend benötigt, um die Lücken zu füllen, die durch Abgänge entstehen. Altersbedingt werden Hunderte von Beschäftigten in den nächsten Jahren ausscheiden. Jeder Ausbildungsplatz kostet für die Dauer der Ausbildung rund 100.000 €. Auf erfolgreiche Absolventen der Prüfung zu verzichten, ist reine Geldverschwendung. Die Lücken in den Finanzämtern nicht zu füllen ist auf Dauer noch erheblich teurer.

Nach den Berechnungen der Senatsverwaltung für Finanzen fehlen den Finanzämtern zur Erfüllung ihrer Aufgaben noch 637 Stellen. Auch im Hinblick darauf darf auf keine erfolgreich geprüfte Nachwuchskraft verzichtet werden.

Zur Bekräftigung unserer Forderung laufen Kolleginnen und Kollegen, alt und jung, am Mittwoch, dem 4. Juli 2012, vom Ausbildungszentrum der Finanzverwaltung in Königs Wusterhausen, Schillerstr. 6, um 11:45 Uhr in einem Staffellauf zur Senatsverwaltung für Finanzen in der Klosterstraße 59 in Berlin. Dort treffen sie gegen 15 Uhr ein und werden die Forderung Finanzsenator Dr. Nußbaum vor dem Haus übergeben, begleitet von Kolleginnen und Kollegen aus den Finanzämtern, die die Übernahme und den Einsatz der jungen Kolleginnen und Kollegen dringlichst herbeisehen.

Für inhaltliche Nachfragen:

Klaus-Dieter Gössel - Vorsitzender der ver.di-Fachkommission Steuerverwaltung und steuerpolitischer Sprecher von ver.di Berlin-Brandenburg (Tel.: 030/9024-10605)